

## Zur Losung vom 5. April 2021

*Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.*

*Offenbarung 1,18*

*Geschieht etwa ein Unglück in der Stadt, und der Herr hat es nicht getan?*

*Amos 3,6*

*Musste nicht der Christus dies erleiden und in seine Herrlichkeit eingehen?*

*Lukas 24,26*

„Sehe ich vielleicht so aus?“ „Bist du bescheuert?“ „Wann wirst du endlich erwachsen?“ „Ernsthaft?“

Rhetorische Fragen! Eigentlich wird keine Antwort erwartet. Es werden Aussagen auf den Punkt gebracht, die eh schon klar sind.

Der Prophet Amos benutzt dieses Stilmittel. „Brüllt ein Löwe, wenn er nichts gefangen hat?“ „Geschieht etwa ein Unglück in der Stadt und der Herr hat es nicht getan?“ Er muss sich damit rechtfertigen. Weiter reden will er eigentlich nicht darüber. Ist ja alles gesagt.

Für tiefe Gespräche sind solche Fragen eher hinderlich.

Lasst uns doch ehrliche Fragen stellen, damit ehrliche Antworten kommen, wenn wir die Wahrheit denn tatsächlich hören wollen.

Statt: „Na, wie war dein Osterfest?“ – „Erzähl mal! Was habt ihr Schönes an den Osterfeiertagen erlebt?“

Statt: „Kann ich dir helfen?“ – „Was kann ich heute für dich Gutes tun?“

Für unerwartete Antworten bereit sein und: wer weiß, was sich daraus alles ergeben kann?

Frohe Ostern

Ihre Pfarrerin Christine Kern